Datenschutzrechtliche Informationen / Datenschutzerklärung

Die Datenschutzhinweise erfolgen im Zusammenhang mit dem Angebot der IHK, Kompetenzfeststellungen für Teilqualifikationen zu organisieren und durchzuführen.

Die IHK Saarland ist verantwortliche Stelle im Sinne des Datenschutzrechts.

Die Kontaktdaten des Verantwortlichen lauten:

Industrie- und Handelskammer des Saarlandes vertreten durch den Hauptgeschäftsführer Dr. Frank Thomé Haus der Saarwirtschaft Franz-Josef-Röder-Str. 9 66119 Saarbrücken

E-Mail: info@saarland.ihk.de Tel: +49 (0) 681 / 95 20-0 Fax: +49 (0) 681 / 95 20-8 88

Postanschrift: 66104 Saarbrücken

Datenschutzbeauftragte der IHK Saarland ist:

Ass. iur. Kim Pleines Franz-Josef-Röder-Str. 9 66119 Saarbrücken

E-Mail: kim.pleines@saarland.ihk.de

Tel: +49 (0) 681 / 95 20-6 40 Fax: +49 (0) 681 / 95 20-6 90

I. Gesetzliche Grundlagen für die Datenverarbeitung

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die IHK Saarland einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, Sie darüber zu informieren, welche persönlichen Daten wir verarbeiten und zu welchen Zwecken. Ihre Daten werden erhoben, um die Kompetenzfeststellungen zum Erwerb der Teilqualifikation durchzuführen. verarbeitet. Ihre Daten werden zur Durchführung und Abwicklung der Kompetenzfeststellung einschließlich des Ergebnisses der Kompetenzfeststellung sowie für die Ausstellung von Zweitschriften verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Erfassung Ihre Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO.

II. Woher stammen die Daten?

Die Daten stammen aus Ihrem Antrag auf Erwerb der Teilqualifikation. Hat Ihr Maßnahmeträger bzw. Ihr Arbeitgeber Sie zur Kompetenzfeststellung angemeldet, haben wir Ihre Daten von dort erhalten.

Teilnehmerbezogene Daten

- Titel, Name, Vorname, ggf. Geburtsname
- Geburtsdatum, Geburtsort, Geschlecht
- Anschrift
- Umfang der Anwesenheit im Lehrgang
- Ergebnis der Kompetenzfeststellung

III. Übermittlung

Ihre personenbezogenen Daten werden übermittelt an:

- die Mitglieder des Kompetenzfeststellungsteams,
- den Bildungsträger, der die Maßnahme durchführt, falls angefordert,

Eine Übermittlung Ihrer Daten in Drittländer findet nicht statt.

IV. Wo werden meine Daten verarbeitet?

Ihre Daten werden grundsätzlich in Deutschland verarbeitet. Nur in Einzelfällen und im gesetzlich zulässigen Rahmen kann die Datenverarbeitung auch im Ausland stattfinden

V. Wie lange werden die Daten aufbewahrt?

Aufbewahrungsfristen ergeben sich aus den gesetzlichen Regelungen zur Aufgabenübertragung auf die IHK Saarland, aus dem Satzungsrecht der IHK Saarland und/oder aus steuerrechtlichen Aspekten. In allen anderen Fällen besteht ein Löschkonzept.

Regelungen zu den Pflichten der IHK Saarland, den Wirtschaftsarchiven bestimmte Dokumente zur Verfügung zu stellen, ergeben sich aus der DSGVO und dem Saarländischen Archivgesetz.

Nach Abschluss der Kompetenzfeststellung werden die schriftlichen Kompetenzfeststellungsprotokolle und Unterlagen 2 Jahre im Original aufbewahrt. Die Ergebnisprotokolle der Kompetenzfeststellung werden für mindestens 10 Jahre aufbewahrt. Die Aufbewahrung kann auch elektronisch erfolgen.

VI. Betroffenenrechte

1. Kann ich Auskunft über meine gespeicherten Daten erhalten?

Sie haben das Recht, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten; ist dies der Fall, können Sie unentgeltlich Auskunft über den Umfang, die Herkunft und die Empfänger der gespeicherten Daten sowie den Zweck und die Dauer der Speicherung verlangen.

2. Welche weiteren Rechte stehen mir zu?

Sie können jederzeit verlangen, dass unrichtige Daten berichtigt werden. Die Löschung Ihrer Daten hängt von der Rechtsgrundlage der Verarbeitung und der oben genannten Pflicht der IHK Saarland zur Übergabe an die Archive ab. Auch die per Vertrag oder per Einwilligung zur Verfügung gestellten Daten können Sie zurückfordern, um sie z.B. einer anderen IHK zu übermitteln. Dies gilt für IT-gestützte Verarbeitungen und entsprechende technische Möglichkeiten.

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten eingeschränkt, dürfen wir diese Daten - von ihrer Speicherung abgesehen - nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeiten. Wurde die Verarbeitung Ihrer Daten eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet, bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

Haben Sie das Recht auf Berichtigung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung uns gegenüber geltend gemacht, sind wir verpflichtet, allen Empfängern, denen die Sie betreffenden personenbezogenen Daten offengelegt wurden, diese Berichtigung oder Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden.

3. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen. Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

4. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch die IHK Saarland durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

5. Wo kann ich mich bei Datenschutzverstößen beschweren?

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen diese Verordnung verstößt.

Aufsichtsbehörde für die IHK Saarland ist:

Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland Fritz-Dobisch-Str. 12 66111 Saarbrücken

E-Mail: poststelle@datenschutz.saarland.de

Tel: +49 (0) 681 / 9 47 81-0 Fax: +49 (0) 681 / 9 47 81-29

6. Kontaktinformationen

IHK Saarland Franz-Josef-Röder-Str. 9 66119 Saarbrücken

E-Mail: kim.pleines@saarland.ihk.de

Tel: +49 (0) 681 / 95 20-0 Fax: +49 (0) 681 / 95 20-8 88

Stand: Januar 2021